



Regierungsratsbeschluss vom 28. November 2023

Motion Sarah Wyss und Georg Mattmüller betreffend gesetzliche Verankerung der Betreuung; Überweisung als Anzug

P215028

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Sarah Wyss und Georg Mattmüller stehen zu lassen.

Begründung

Mit dem Anzug Sarah Wyss und Georg Mattmüller betreffend «gesetzliche Verankerung der Betreuung» wird der Regierungsrat um Vorlage einer gesetzlichen Grundlage für die Betreuung in der Gesundheitsversorgung gebeten. Der Regierungsrat ist der Auffassung, dass bereits heute gesetzliche Grundlagen bestehen, die dem Regierungsrat die (Mit-)Finanzierung von Betreuungsangeboten bzw. entsprechender Leistungen ermöglichen. Von dieser Möglichkeit macht der Regierungsrat regelmässig Gebrauch. Es besteht folglich zurzeit keine Notwendigkeit für eine zusätzliche kantonale Gesetzesregelung. Da aber auf Bundesebene verschiedene Vorstösse zum Anspruch auf und zur Finanzierung von Betreuungsleistungen offen sind, welche je nach regulatorischer Ausgestaltung grosse Auswirkungen auf die kantonale Politik bezüglich des Themas «Betreuung» haben können, ist eine abschliessende Berichterstattung zurzeit noch nicht sinnvoll. Daher möchte der Regierungsrat dem Grossen Rat in zwei Jahren erneut über die Thematik berichten und beantragt ihm deshalb, den Anzug Sarah Wyss und Georg Mattmüller betreffend «gesetzliche Verankerung der Betreuung» stehen zu lassen.

